

# **Kinder- und Jugendschutzkonzept der Abteilung Triathlon/ TSV 1880 Gera Zwötzen**

Stand: 04/2024

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>Leitfaden zur Prävention.....</b>	<b>4</b>
auf Ebene der Abteilungsleitung.....	4
für unsere Trainer/innen und Übungsleiter/innen.....	5
für minderjährigen Sportler/innen.....	8
für Eltern.....	9
Schutz unserer Trainer/innen und Übungsleiter/innen.....	9
<b>Leitfaden zur Intervention.....</b>	<b>10</b>
Verhalten im Verdachtsfall.....	10
Adressen und Ansprechpartner.....	11
<b>Anlagen</b>	
Selbstverpflichtungserklärung	
Ehrenkodex	
Antrag zur Beantragung des erweiterten Führungszeugnis	

## **Vorwort**

Innerhalb der Abteilung Triathlon beim TSV 1880 Gera Zwötzen sind Kinder und Jugendliche im Alter von 2- 21 Jahren willkommen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht und individuellen Eigenheiten.

Damit sich eine positive Wirkung des Sports entfalten kann, ist es unsere Aufgabe, unsere Sportangebote kinder- und jugendgerecht zu gestalten und die Unversehrtheit der jungen Menschen sicherzustellen.

Wir möchten alle Kinder und Jugendlichen in ihrer individuellen Entwicklung unterstützen und sie begleiten. Bei allen Aktivitäten stehen die auf Achtung der körperlichen Gesundheit, sowie das Wohlbefinden in psychischer und sozialer Hinsicht im Fokus.

Die Nähe und die engen Beziehungen in unserer Sportart bergen auch gewisse Risiken und können missbraucht werden.

Grundsätzlich pflegen wir eine Kultur des Hinschauens, des Nachfragens und Helfen und nicht des Wegschauens. Genauso wichtig ist uns der Schutz unserer Trainer/innen und Übungsleiter/innen vor ungerechtfertigten Verdächtigungen.

Das vorliegende Kinderschutzkonzept stellt unsere Verhaltensregeln und Richtlinien zum Schutz von Kindern und Jugendlichen dar, welche in unserer Arbeit im Verein verankert sind.

## **Leitfaden zur Prävention**

Prävention bezeichnet alle Maßnahmen, die jeglicher Entwicklung von (sexualisierter) Gewalt entgegenwirken sollen.

### **Auf Ebene unserer Abteilungsleitung**

Unsere Vereinskultur in der Abteilung Triathlon beim TSV 1880 Gera Zwätzen basiert auf einem respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander.

Unser Handeln ist ehrlich und vertrauensvoll. Damit nehmen wir eine Vorbildrolle gegenüber allen Kindern und Jugendlichen ein.

Unsere Abteilungsleitung hat das vorliegende Kinderschutzkonzept beschlossen und sorgt dafür, dass alle Trainer/innen und Übungsleiter/innen vom Kinderschutzkonzept Kenntnis haben und danach ihre Arbeit ausrichten.

Zum Übungsleitervertrag gehören der Ehrenkodex, die Kenntnisnahme und Unterschrift zum Kinderschutzkonzept sowie die Selbstverpflichtungserklärung jedes mit der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen betrauten Übungsleiters ab 16 Jahren.

Aller 5 Jahre wird ein erweitertes Führungszeugnis von jedem/r Trainer/in ab 16 Jahren gefordert.

Die Einsichtnahme in die Führungszeugnisse obliegt grundsätzlich nur dem Abteilungsleiter oder seiner/m Stellvertreter. Alle Daten werden nach den geltenden Gesetzmäßigkeiten des Datenschutzes behandelt.

## Für unsere Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Für alle Mitglieder unseres Vereins und diejenigen, die im Verein tätig sind, gelten die folgenden Regeln im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in unserem Verein:

### 1. Verantwortung übernehmen

Wir übernehmen Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und schützen sie in unserem Umfeld vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexualisierter Gewalt sowie vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Diskriminierung jeglicher Art.

### 2. Rechte achten und Grenzen respektieren

Wir achten das Recht der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen auf körperliche und seelische Unversehrtheit, sowie deren Intimsphäre.

Wir respektieren die individuellen Grenzempfindungen jedes Einzelnen und achten ebenso darauf, dass auch die Kinder und Jugendlichen untereinander Grenzen im Umgang miteinander respektieren.

### 3. Altersgerechte Ziele verfolgen

Wir richten unsere sportlichen Angebote und unsere sportlichen Ziele nach dem Entwicklungsstand der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und setzen altersgerechte Trainingsmethoden und Umfänge ein.

### 4. Sportliche und persönliche Entwicklung fördern

Wir achten unsere Kinder und Jugendlichen und fördern ihre sportliche und persönliche Entwicklung.

Ein angemessenes soziales Verhalten gegenüber anderen Menschen, sowie Respekt, Toleranz und Fair Play bilden wir gemeinsam heraus und achten darauf.

### 5. Persönlichkeitsrechte wahren

Wir behandeln die uns mitgeteilten oder zugänglichen Daten der Kinder und Jugendlichen streng vertraulich.

Mit Bild und Videomaterial, das die jungen Menschen darstellt, gehen wir sensibel und verantwortungsbewusst um, unter Beachtung des Datenschutzes, insbesondere auch bei Veröffentlichung in sozialen Medien.

## 6. Transparent kommunizieren

Grundsätzlich kommunizieren wir nicht über Chat Programme sozialer Netzwerke oder Messenger Apps mit einzelnen Kindern über private oder vertrauliche Themen.

## 7. Aktiv einschreiten

Wir informieren im Konflikt- oder Verdachtsfall sowie beim Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex die Mitglieder der Abteilungsleitung bzw. die Ansprechpartner/in Kinderschutz im Verein, um professionelle und fachliche Hilfe hinzuzuziehen.

Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei absolut im Vordergrund.

### **Ansprechpartner:**

#### **Anja Köpper**

Verantwortliche Vorschulkinder, ausgebildete Kinderschutzfachkraft und insoweit erfahrene Fachkraft nach dem Bundesschutzgesetz, Mitglied der Abteilungsleitung

Tel: 0163 7969 095

### **Vertrauenspersonen:**

**Jana Hartwig/** Trainerin Schüler, Mitglied der Abteilungsleitung

Tel: 0162 460 5215

**Stefan Kneisel/** Verantwortlicher Jugend, Mitglied der Abteilungsleitung

Tel: 0152 55777 392

**Jens Kinmayer/** Trainer Vorschulkinder

Tel: 0162 5161030

Oben genannte Personen behandeln alle Anfragen und Informationen absolut vertraulich, dokumentieren nach den Kinderschutzrichtlinien und ziehen bei Bedarf professionelle Beratung durch die genannten Institutionen hinzu.

### Handlungskonzept für Trainer/innen und Übungsleiter/innen

- ➔ Trainer und Übungsleiter führen keine Einzeltrainings ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeiten für Dritte durch. Bei geplanten Einzeltrainings gilt stets das Sechs-Augen-Prinzip oder das Prinzip der offenen Tür.
- ➔ Es gibt getrennte Duschen für Mädchen und Jungen. Erwachsene duschen getrennt von den Kindern und Jugendlichen.
- ➔ Die Umkleiden werden von den Übungsleitern erst nach Anklopfen und Rückmeldung betreten. Bei kleineren Kindern können Hilfestellungen notwendig sein. Bei notwendigen Berührungen und Hilfestellungen werden die Kinder gefragt.
- ➔ Es finden keine körperlichen Kontakte zu Kindern und Jugendlichen gegen deren Willen statt. Sie müssen von den Kindern gewollt sein und dürfen das pädagogische Maß nicht überschreiten. Beim Trösten eines Kindes muss es zuvor gefragt werden, ob es z.B. in den Arm genommen werden möchte. Der Kontakt muss sofort eingestellt werden, wenn der/die Übungsleiter/in einen Unwillen spürt oder der Kontakt nicht mehr erwünscht ist.
- ➔ Es werden keine Geheimnisse mit Kindern und Jugendlichen geteilt. Alle Absprachen werden öffentlich gemacht.
- ➔ Im Training und in der Umkleide werden keine Smartphones für Aufnahmen von Fotos und Videos verbreitet.
- ➔ Trainer/innen und Übungsleiter/innen geben keine privaten Geschenke an einzelne Kinder und Jugendliche aus.

## Für unsere minderjährigen Sportler/innen

Kinder und Jugendliche zu stärken ist Aufgabe unseres Vereins.

Eine positive Grundhaltung kann vor (sexualisierter) Gewalt schützen und beinhaltet folgende Grundsätze:

### **O Dein Körper gehört Dir!**

Du darfst selbst bestimmen, ob oder wo du berührt wirst.

### **O Deine Gefühle sind wichtig! Achte auf sie!**

Du hast deine individuelle Wohlfühlzone, du darfst NEIN sagen, wenn diese überschritten wird.

### **O Nehme dein „Bauchgefühl“ ernst, wenn dir etwas komisch vorkommt!**

Vertraue dir, du wirst nicht ausgelacht. Sprich mit einer Vertrauensperson, sie kann mit dir entscheiden, ob dein Gefühl richtig war.

### **O Hilfe holen ist niemals Verrat, sondern mutig!**

Du kannst bei anderen Kindern oder Erwachsenen Hilfe holen, auch wenn es dir ausdrücklich verboten wurde. Du hast ein RECHT auf Hilfe.

### **O NEIN heißt NEIN und muss von anderen respektiert werden!**

### **O Schlechte Geheimnisse darf man weiter erzählen!**

Es ist wichtig, mit einer Vertrauensperson über Erlebtes zu sprechen.

In unserem Verein hast du Ansprechpartner und Vertrauenspersonen.

### **O Deine Stimme darf gehört werden und du hast das Recht dich zu beschweren!**

Du sollst dich stets sicher bei uns fühlen. Deine Kritik nehmen wir ernst und deine Beschwerde kann Veränderung oder etwas Neues hervorrufen.



## Für die Sorgeberechtigten unserer Kinder

Das vorliegende Kinder- und Jugendschutzkonzept ist für alle Eltern transparent und auf unserer Homepage einsehbar.

Die Sorgeberechtigten sind die ersten Ansprechpartner für die Belange und Bedürfnisse ihres Kindes. Wir benötigen zur Umsetzung unserer Werte und Ziele die Unterstützung der Eltern.

Erklären Sie den Kindern ihre Rechte und bestärken Sie sie, sich zu äußern, wenn Missemphindungen jeglicher Art auftreten.

## Schutz unserer Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Die präventive Arbeit in unserem Verein dient neben dem Schutz von Kindern und Jugendlichen auch den Trainer/innen und Übungsleiter/innen, um vor ungerechtfertigten Anschuldigungen oder Grenzverletzungen bewahrt zu werden.

- Sämtliche Verhaltensregeln gelten auch gegenüber unseren Trainern und Übungsleitern.
- Beleidigungen, verbale Drohungen oder Handgreiflichkeiten gegenüber den Trainern werden nicht geduldet.
- Auch die Erwachsenen haben ein Recht auf NEIN, auf körperliche Distanz und Wahrung der Intimsphäre.
- Unsere Ansprechpartner Kinder- und Jugendschutz stehen auch den Übungsleiter/innen und Trainer/innen beratend zur Seite. Bei der Aufarbeitung von Beschuldigen handeln die Ansprechpartner als neutrale und unvoreingenommene Berater/in.

## Leitfaden zur Intervention

In der Abteilung Triathlon des TSV 1880 Gera Zwötzen ist es uns wichtig, bei Verdachtsfällen professionell zu handeln, um Gefahrensituationen für Kinder und Jugendliche vorzubeugen bzw. zu unterbinden.

Damit kommen wir als Verein unserer Verantwortung zum Schutz der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen nach.

## Verhalten im Verdachtsfall

Der Schutz des Kindes/Jugendlichen steht immer an erster Stelle!

Ich nehme Verdachtsäußerungen ernst. Ich höre zu, in einer möglichst vertrauensvollen und ruhigen Atmosphäre.

Ich nehme fürsorglich und sachlich das Gehörte zur Kenntnis, stelle keine detaillierten Nachfragen, da die Gefahr der ungewollten suggestiven Beeinflussung des jungen Menschen besteht.

Ich bewahre Ruhe, um unnötige Fehlentscheidungen zu vermeiden.

Um Gerede zu vermeiden, gebe ich keine Informationen an Dritte weiter.

Ich mache mir Notizen zu den Äußerungen und vermerke, Ort und Zeit der Aussagen.

Ich prüfe die Situation, ob es sofortigen Handlungsbedarf gibt, ggf. trenne ich das Opfer und den Täter sofort.

Ich gehe dem Verdachtsfall nach und bleibe dabei nicht allein.  
-> Ansprechpartner und Vertrauensperson kontaktieren

Wenn möglich halte ich Kontakt zu dem betroffenen Kind/ Jugendlichen und stelle Verdächtige nicht zur Rede oder führe eigenmächtige Ermittlungen durch, um das Kind nicht zu gefährden.

Stellt sich zweifelsfrei nach gründlicher Prüfung und unter Einbeziehung externer Fachkräfte heraus, dass ein Verdacht oder Anschuldigung unbegründet ist, wird die zu Unrecht verdächtige Person vollständig rehabilitiert.

Erhärtet sich der Verdacht und erweist sich sogar als eventuell strafrechtlich relevant, darf die Intervention nicht vereinsintern erfolgen.

Der/die Ansprechpartner/in des Vereins wendet sich umgehend an die Beratungsstelle und den Abteilungsleiter, welche über das weitere Vorgehen beraten.

Ist der/die Täter/in ein Mitglied des Vereins, wird diese/r sofort von seiner Vereinstätigkeit entbunden und vom Verein ausgeschlossen.

### Adressen und Ansprechpartner:

Deutscher Kinderschutzbund Gera

Lobensteiner Straße 49

07549 Gera

0365/ 7101060

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Werner- Petzold Straße 27

07549 Gera

0365/ 32094